



NATURWISSENSCHAFTEN EXPERIMENTE **HAUPTFACH**

THEATER **WAHLPFLICHTFÄCHER** CHANCEN

DIFFERENZIERUNG **SPANISCH**

ERNÄHRUNG PROFILIERUNG KLASSE 7-10

WIRTSCHAFT UND ARBEITSWELT

INTERESSEN **GESAMTSCHULE VELBERT-NEVIGES** NEIGUNG

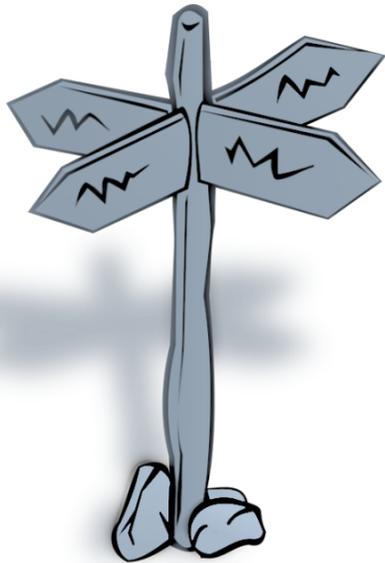
ARBEITSLEHRE / HAUSWIRTSCHAFT

BEGABUNGEN **DARSTELLEN UND GESTALTEN**

Informationsabend für den Wahlpflichtbereich

2. März 2023

Themen



1. Begrüßung
2. Wahl-Pflicht-Fach
3. Differenzierungsmöglichkeiten
4. Mögliche Abschlüsse
5. Entscheidung
6. WP-Wahlen
7. Die Fächer stellen sich vor



2. Wahl-Pflicht-Fach?

Merkmale des Wahlpflichtfachs

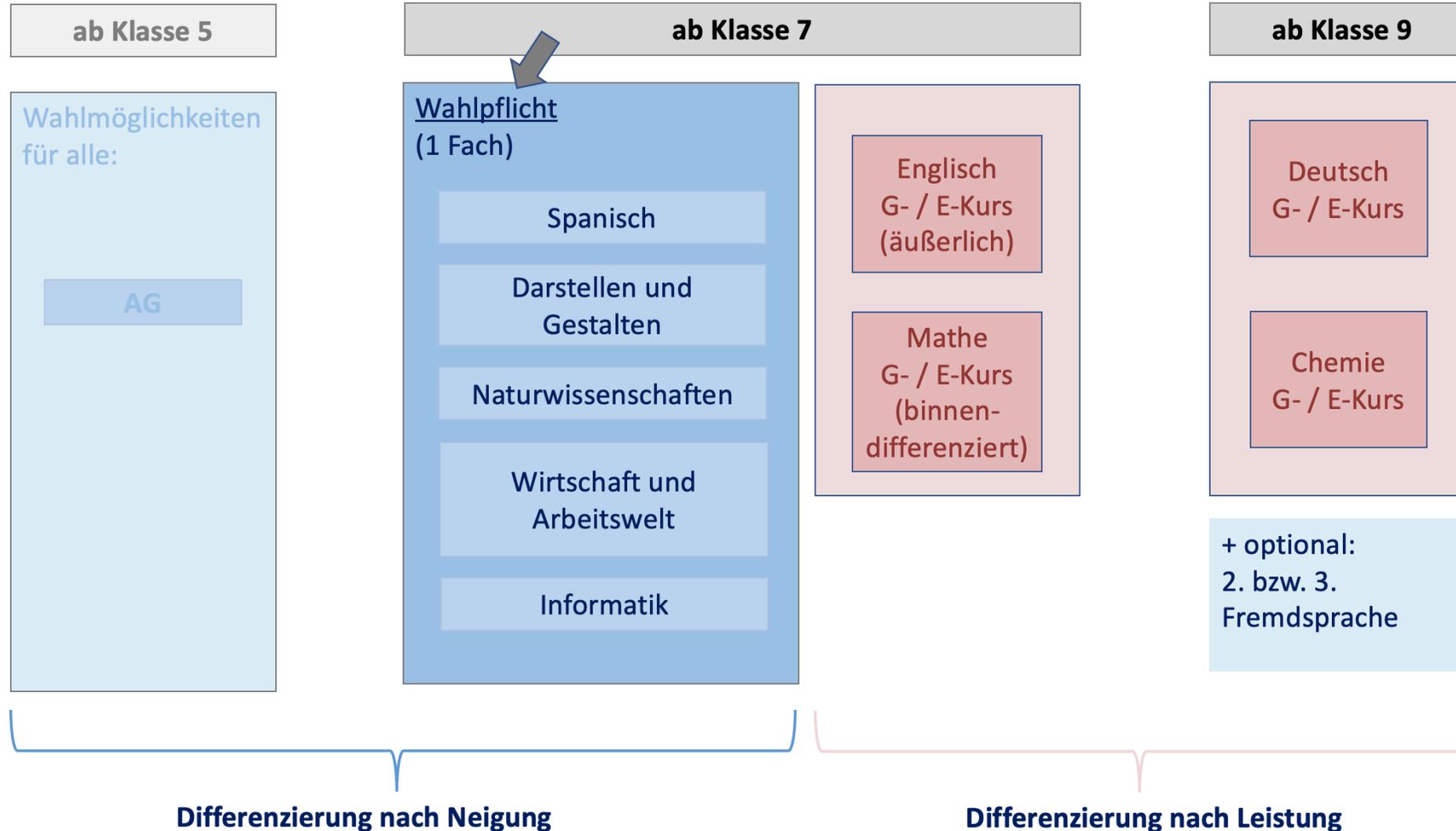
- 4. Hauptfach
- Jahrgang 7 bis Jahrgang 10
- wöchentlich 2 bis 3-stündig
- Ausgleichsfach für Deutsch, Mathematik oder Englisch
- Kompetenztests (KTs)



Vorteile des Wahlpflichtfaches:

- Schüler*innen wählen ein Fach nach **Neigung**.
- Das Fach bietet die Gelegenheit, eine **persönliche Stärke** auszubauen.
- Die eigenen Interessen der Schüler*innen können so einen höheren **Beitrag zum Schulerfolg** leisten.

3. Übersicht der Differenzierung



4. Mögliche Abschlüsse

Abschlüsse Sek I nach Klasse 10

Zentrale Prüfung nach Jahrgang 10

HA 10

Hauptschulabschluss

FOR

Fachoberschulreife

FOR-Q

Fachoberschulreife
mit Qualifikation
für die Oberstufe
(Sek II)

Abschlüsse Sek II

nach Jahrgang 12

**Fach-
hochschulreife**

Berechtigung zum
Studium an einer
Fachhochschule

nach Jahrgang 13

Abitur

Zentralabitur der
gymnasialen
Oberstufe



Abschlüsse an unserer Schule

Abschluss	Kurse	Fächergruppe 1	Noten	Fächergruppe 2	Noten
HA9	/	D,M	4	alle übrigen	4
HA10	G-Kurse	D, M, NW, AL	4	alle übrigen	4
FOR	2 E-Kurse 2 G-Kurse	D, E, M, WP1	4 3	alle übrigen	4 2x3
FORQ	3 E-Kurse 1 G-Kurs	D, E, M, WP1	3 2	alle übrigen	3

5. Entscheidung



Welches WP-Fach ist das richtige?

- Das Wahlpflichtfach ist ein Neigungsfach. Schüler*innen sollten an dem gewählten Fachbereich selbst interessiert sein.
- Fragen, die über das Eigeninteresse der Schüler*innen hinausgehen, sollten zurückgestellt werden.
- Für die spätere Qualifikation zur gymnasialen Oberstufe ist eine zweite Fremdsprache nicht unbedingt zu diesem Zeitpunkt notwendig. Diese kann z.B. auch ab der 9. Klasse (Französisch) oder auch erst in der Oberstufe (Spanisch) erworben werden.
- Zu Gunsten der Schüler*innen lohnt es sich, auch mal traditionelle Vorstellungen und Ängste zu überwinden. Die WP-Fächer sind keine Vorentscheidung über Schulabschlüsse. Auch künftige Abiturient*innen konstruieren gerne oder spielen gerne Theater.

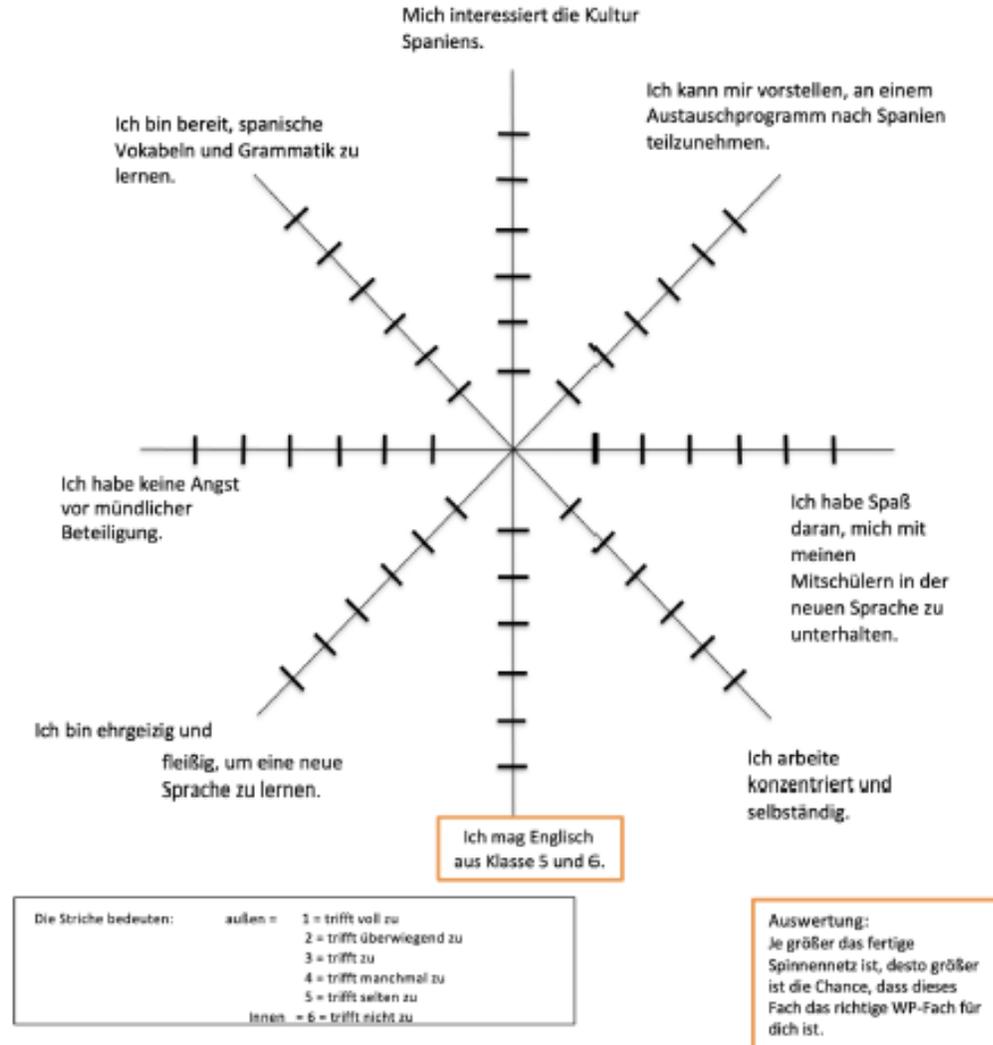


Entscheidungshilfe für das Fach Spanisch

Name des/der Schüler/in: _____

Für Schüler*innen, die Schwierigkeiten haben, sich zwischen den Fächern im Wahlpflichtbereich zu entscheiden, haben wir für alle Fächer eine Entscheidungshilfe erarbeitet.

Hier können die Schüler*innen anhand von Aussagen erkennen, inwiefern ihnen ein Fach zusagt oder nicht.



6. WP-Wahlen (Wahlpflichtfach)

Übersicht über die Vorgehensweise der Fächerwahl: Spanisch, Darstellen und Gestalten, Naturwissenschaften, Wirtschaft und Arbeitswelt, Informatik

März

Information über die WP-Wahl durch das Beratungsteam

Fachlehrer*innen stellen die WP-Fächer an einem Informationsnachmittag den Schüler*innen vor

Wahl in IServ mit Erst- und Zweitwunsch, Unterschrift der Erziehungsberechtigten

Die Schulleitung übernimmt die Einrichtung der Fachkurse und teilt die Schüler*innen zu. Organisatorische Zwänge können dazu führen, dass vereinzelt der Zweitwunsch verwirklicht wird.

Wirtschaft und Arbeitswelt: max. 30 Plätze, Informatik max. 15 Plätze



7. Die Fächer stellen sich vor



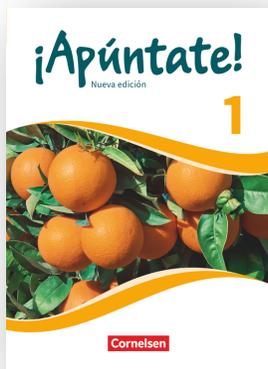


Spanisch



Vorteile

- Viel Zeit zum Erlernen der Sprache (im Vergleich zur Wahl ab Jahrgang 11)
- Voraussetzung einer zweiten Fremdsprache für das Abitur nach Klasse 10 bereits erfüllt
- Am Ende der Jahrgangsstufe 10 kann das Referenzniveau B1 erreicht werden



Das sollten interessierte Schüler*innen mitbringen

- Interesse und Spaß an Sprachen und neuen Kulturen
- Bereitschaft Vokabeln und Grammatik zu lernen
- Spaß am Sprechen und an Kommunikation
- 4. Hauptpflichtfach → keine Minderleistungen in anderen Fächern
- Konzentriertes und selbständiges Arbeiten

Darstellen und Gestalten

Schauspiel, Theater und Inszenierung

- **Praktisch-kreative** Darstellungs- und Gestaltungsaufgaben mit Schwerpunkten aus dem
 - **körpersprachlichen** Bereich (Sport, Bewegung)
 - **wortsprachlichen** Bereich (Deutsch)
 - **bildsprachlichen** Bereich (Kunst)
 - **musiksprachlichen** Bereich (Musik)
- **Prozessorientierung, Teamorientierung und Produktorientierung**
- Regelmäßige **Präsentationen und Veröffentlichungen vor Zuschauern** gehören dazu!



Naturwissenschaften

- Beinhaltet und vereint die Sichtweisen der 3 Naturwissenschaften:



Biologischer Fokus auf dem Lebendigen und Ökosystemen



Chemische Sicht bei der Untersuchung von Stoffen



Physikalische Sicht auf Gesetzmäßigkeiten der Natur

- Thematische Schwerpunkte sind u.a.:



Boden



Mobilität und Energie



Recycling



Astronomie



Farben



Kommunikation und Information

Wirtschaft und Arbeitswelt

- Beinhaltet die Fächer **Technik**, **Hauswirtschaft** und **Wirtschaft**
 - Entwicklung einer ökonomischen, haushaltsbezogenen, technischen sowie informationstechnologischen Grundbildung.
 - Befähigung zum verantwortlichen Entscheiden und Handeln in arbeitsrelevanten Lebenssituationen.
- **Ziel** → Lebenswelt für Schüler*innen erfahrbar und durchschaubar machen.

Inhaltliche Schwerpunkte sind unter anderem:

Wirtschaft:

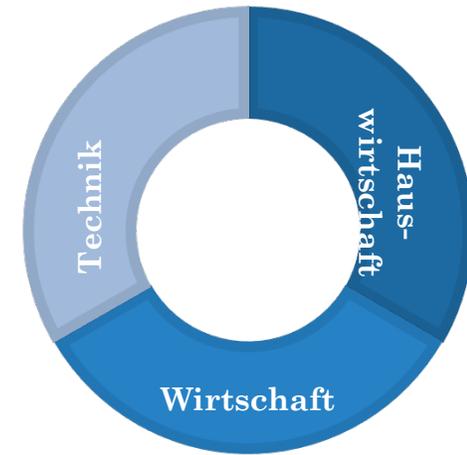
Wandel der Arbeitswelt, Grundprinzipien von Märkten, nachhaltiges wirtschaftliches Handeln

Hauswirtschaft:

Haushaltsmanagement, Gesundheit und Ernährung, Konsum und Verantwortung

Technik:

Zukunftsgestaltung durch Technik, Maschinen und Roboter in der Arbeitswelt, Gebäudetechnik



Informatik

- WP Informatik – digitale Technik verstehen und sinnvoll einsetzen
- kann auch ohne Vorkenntnisse gewählt werden
- Benötigte Eigenschaften:
 - Bereitschaft, sich mit Programmiersprachen, Algorithmen und Zahlen- oder Zeichencodierung zu beschäftigen
 - Spaß an vielen analytischen-logischen Bestandteilen
 - Interesse zu erfahren, wie der Computer arbeitet
 - Geduld und Ausdauer
 - Spaß am Lösen kniffliger Probleme
 - hohe Frustrationstoleranzgrenze



Auf eine erfolgreiche Zeit im Wahlpflichtbereich!

